

16. ordentliche MV Schwäbisch Gmünd am 23. September 2017

TOP 8: Jahresbericht des Clubausschusses 2016/2017

1. Vorbemerkung

Im September 2009 wurde erstmalig ein Clubausschuss (CA) durch die Mitgliederversammlung gewählt. Grundlagen zu Aufgaben und Arbeitsweise des Clubausschusses sind in einem Rundbrief beschrieben, der auf der Clubhomepage hinterlegt ist.

Für das Tätigkeitsjahr 2016/2017 haben wir uns an vorgenanntem Rundbrief orientiert.

Es ist hervorzuheben, dass wir wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken können. Das Lob gilt dem Vorstand (VS) **sowie insbesondere allen** hier nicht einzeln genannten Helferinnen und Helfern, die ehrenamtlich mit Fleiß, Kompetenz und Herzblut eine dankenswerte Arbeit für unseren Club und dessen Ziele geleistet haben.

2. Entlastung des Vorstands

Die für das hinter uns liegende Geschäftsjahr 2016 von den Rechnungsprüfern aufgeführten Beanstandungen bei den Prüfungen von Kassen und Konten sowie die dazu betreffenden Belege wurden uns durch die Kassenprüfer als behoben mitgeteilt. Gemäß § 10, Absatz 9 unserer Clubsatzung empfehlen wir daher der Mitgliederversammlung (MV), den Clubvorstand bezüglich des Geschäftsjahres 2016 zu entlasten.

3. Rückblick

Die MV 2016 in Köln war erneut von einem Wechsel im Präsidentenamt geprägt. Dieser Sachverhalt führte bei einigen Mitgliedern zu großen Irritationen, was der CA bedauert. Der CA hat zu dem Sachverhalt in seinem Jahresbericht 2016 unter Punkt 7.2 (abschließende Würdigung) ausführlich und sachlich Stellung bezogen.

Unkritische Solidarität gegenüber den Mitgliedern des Vorstands, das Interesse der Vermeidung offener Konflikte, bestehende Freundschaften aufs Spiel zu setzen, all dies hat der CA in den Hintergrund zu schieben, um seinen Aufgaben im Sinne der Satzung gerecht zu werden.

Die unterschiedlichen **persönlichen** Einschätzungen zu den Neuwahlen in 2016, die schriftlich an die Mitgliedschaft gingen, finden in der erfolgten Form keinerlei Zustimmung durch den CA. Insbesondere auch, dass dieser Schriftverkehr zu Kündigungen in der Mitgliedschaft führte.

Der CA stellt fest, dass die MV im Sinne der Satzung durch die Sitzungspräsidentin Angelika Mark einschließlich der Neuwahlen durchgeführt wurde.

Der RT-Leitung Köln mit ihrem Team nachträglich nochmals vielen Dank für das gelungene Jahrestreffen am Rhein.

4. Problemzonen/Auffälligkeiten/positiver Trend

„Wo gearbeitet wird, fallen Späne“ lautet ein Sprichwort, und so sind erneut einige unerledigte Baustellen aufzurufen.

Der CA wurde zu sämtlichen Vorstandssitzungen in 2016 (6 Sitzungen) und in 2017 (4 Sitzungen) eingeladen und hat an allen Sitzungen mit mindestens einem Mitglied teilgenommen.

4.1 Kommunikation

Der CA teilt unverändert die Auffassung, dass unser Club von der freien Kommunikation aller Clubmitglieder auf allen Ebenen im Sinne einer **konstruktiven** Entwicklung lebt. Es bleibt zu hoffen, dass sich Vorgänge wie im Anschluss an das Jahrestreffen 2016 nicht wiederholen. Der VS hat Maßnahmen eingeleitet, welche die Nutzung **aller** E-Mail-Mitglieder-Adressen erschweren.

4.2 Informationen

Mit den vorhandenen Informationsbausteinen sieht der CA keine Defizite in der Kommunikation mit der Mitgliedschaft. Darüber hinaus generieren die RT-Leitungen in unterschiedlicher Form weitere Informationen für die von ihnen betreuten RT-Mitglieder.

Insbesondere auf die Protokolle der Sitzungen des VS möchte der CA nochmals explizit hinweisen, in denen eine Vielzahl von regional übergreifenden Entscheidungen dokumentiert sind.

4.3 RT-Leiter-Workshop

Als Schnittstelle zwischen dem Vorstand und der Mitgliedschaft hat im Januar 2017 der 12. RT-Leiter-Workshop in Fulda stattgefunden. Der CA ist der Auffassung, dass die hierfür verwendeten Mittel satzungskonform in Sinne der Clubziele Verwendung fanden.

4.4 Technik Workshop

Der CA regte in 2016 an, diese bundesweite Veranstaltung um einen von der Technik geprägten Workshop mit ausgewählten Technikreferenten zu ergänzen. Dieser 1. Technik-Workshop fand im April 2017 in Oppenweiler mit großem Erfolg statt.

4.5 Messen

Ein jährlicher Messekalender liegt vor, dieser sollte jedoch aus Gründen der Übersichtlichkeit gesondert ins Netz gestellt werden. Die zu bedienenden Messen werden vom Vorstand regelmäßig unter Kosten-/Nutzen Aspekten diskutiert. Leitmessen sind derzeit: Bremen, Stuttgart, Essen, Friedrichshafen, Berlin und evtl. Nürnberg. Die hier zu verwendenden Kosten werden inzwischen im Bereich Finanzen nach den einzelnen Messen aufgegliedert. Dies bedeutet Aufwand, der CA sieht dies im Sinne einer Kostentransparenz als zwingend an und bedankt sich hierfür beim VS.

Kleinere Messen werden derzeit mit bis zu 300 EUR pauschal bezuschusst. Diese Messen werden von einem RT aus der Region betreut.

Die Einführung eines zentralen Messekoordinators, derzeit unser Vizepräsident Kurt Schendler, findet die Zustimmung des CA, auch wenn hier zusätzlicher Reisekostenaufwand entsteht. Inwieweit dieser Sachstand organisatorisch und personell bei weiter steigendem Messevolumen praktikabel ist, bleibt zu beobachten.

4.6 Beitragsrückstände

Aufgrund von Beitragsrückständen mit erfolglosem Mahnwesen wurden 6 Mitglieder zum 31. Dezember 2016 rückwirkend ausgeschlossen. Der CA hat diesen Ausschlüssen nach § 6 der Satzung zugestimmt.

4.7 Jahresrechnungen ex post

Die Jahresrechnungen der vergangenen Jahre zeigen, dass die zehn größten Ausgaben Positionen bis zu 80 % der Gesamtausgaben ausmachen. Hier sollte in

Form eines Mehrjahresvergleichs und eines gezielten Controllings mit Transparenz der Inhalte, die Möglichkeit von Einsparungspotentialen analysiert werden.

4.8 Rechnungslegung durch Sabine Middeldorf von 2004 bis 2016

Ein externer Dienstleister als Nachfolger für Sabine Middeldorf, die zum Jahresende ihre Tätigkeit für die Clubrechnungslegung beendete, wurde gefunden. Alternative Angebote wurden eingeholt. Der CA bedauert, dass für diesen Verantwortungsbereich kurzfristig kein ehrenamtlicher „Macher“ gefunden werden konnte.

Sabine Middeldorf hat die Clubfinanzen über ein Jahrzehnt von der Rechnungsregulierung, über die Verbuchung, bis zur Jahresrechnung und deren Erläuterungen ehrenamtlich bearbeitet und verantwortet; im Zeitraum Dezember 2004 bis September 2012 in der Funktion als Vorstand Finanzen. Sabine Middeldorf hat damit einen erheblichen Beitrag zu der positiven Entwicklung unseres Clubs geleistet.

Hierfür an dieser Stelle nochmals vielen Dank und persönlich weiterhin alles Gute.

4.9 Datenschutz

Mit den bisherigen als auch den aktuellen Maßnahmen zum BDSG ist der Vorstand seiner Verantwortung zum BDSG nachgekommen. Derartige Pflichten lassen sich nur durch das ehrenamtliche Engagement kompetenter Servicehelfer bewältigen.

5. to do aktuell

5.1 Klausursitzung/mittelfristige Ziele

Ein erster Schritt war eine Klausursitzung im Juli 2016 mit einer Vielzahl von Ergebnissen und Prioritäten, die es zeitnah anzugehen gilt. Trotz teilweise fehlender ehrenamtlicher Ressourcen ist zu verfolgen, dass die erarbeiteten Ergebnisse in kleinen Schritten, wie z.B. Technik-Workshop, Kommunikation, Clubhomepage, Clubshop und andere, umgesetzt werden.

5.2 Erfahrungsdatenbank

Wiederholt aus dem Vorjahr wird an die Mitgliedschaft appelliert, den in der ‚Garage R 129‘ angebotenen Fragebogen zu verwenden. Autoren und Techniker

wollen mit diesen Informationen eine Datenbank aufbauen, mit der bei Mängeln am Fahrzeug aus den Erfahrungen **aller** geholfen werden kann. Das Motto dieser Datenbank: „**Von den Mitgliedern für die Mitglieder**“, ein Baustein für nicht nur technisch interessierte Mitglieder.

5.3 Neue Technikdatenbank

Ein Ergebnis aus dem 1. Technik-Workshop ist der Aufbau einer Technikdatenbank aus den täglichen Erfahrungen unserer Technik-Referenten mit dem R 129 SL. Die Akzeptanz und die Vorteile für die gesamte Mitgliedschaft bleiben abzuwarten.

5.4 Garage 129 und Technikdatenbank

Unsachliches und schlüpfriges Vokabular haben in einem anerkannten Mercedes Benz Club nichts verloren und werden nicht nur vom CA beanstandet. Der Redaktionsleitfaden CR sollte auch in diesen Medien beachtet werden.

5.5 Mittelverwendung

In jährlichen Side Letters berichten die Kassenprüfer über die Auffälligkeiten, welche vom Vorstand bewertet, begründet und bereinigt werden. An dieser Stelle großer Dank an unsere Kassenprüfer Markus Vogel und Ulrich Jorzik für ihr Engagement bei jährlich steigendem Aufwand.

Der CA sieht eine positive Entwicklung, dass sich die bekannten Defizite in der Transparenz und die zeitlichen Engpässe bei der Erstellung der Jahresrechnung mit dem Einsatz eines externen Dienstleisters (zu erwartende Kosten EURO 6.000 p.a.) kurzfristig vollständig beheben lassen.

5.6 Elektronische Informationen

Auf die Eigenverantwortung der Mitglieder für ihre Stammdaten ist hinzuweisen. Dies gilt für die Stammdaten auf der Clubhomepage, als auch für die hinterlegte Adresse bei der Clubbetreuung. Mit dem im Juni 2017 installierten System ist es nur den Organträgern und der Geschäftsstelle möglich, die E-Mail-Adressen **aller** Mitglieder für den Versand von Clubinformationen zu nutzen. Die E-Mail-Verteiler der RT-Leitungen sind hiervon unberührt.

6. Ausblick und Fazit

Es bleibt festzustellen, dass unser Club mit seinen konstruktiven und zielorientierten Abläufen **nur als Team**, mit einer Vielzahl von Mitgliedern in

unterschiedlichen Funktionen, erfolgreich im Sinne von Satzung und deren Clubzielen sein kann.

Der aktuelle Haushalt mit Einnahmen von rund 280 TEURO sowie deren Verwaltung und Verwendung ist im Fokus zu behalten. Auch wenn unter Kosten-/Nutzen-Gesichtspunkten die ehrenamtliche Clubtätigkeit an erster Stelle stehen sollte, so dürfte es sich in Zukunft nicht vermeiden lassen, neben der Geschäftsstelle und der Rechnungslegung weitere Teile der regelmäßigen geschäftlichen Aufgaben im Club durch bezahlte Dienstleister (Minijobber oder andere) abzuwickeln. Dieser Sachstand ist regelmäßig durch die Mitglieder des Vorstands auf den Prüfstand zu stellen.

7. Abschluss

7.1. Ehrenmitglied

Mit Herrn Hans Helmut Jülicher hat der VS ein weiteres Ehrenmitglied ernannt.

Die Urkunde wurde auf der Messe in Stuttgart überreicht. Hans Helmut Jülicher hat bei der Daimler AG über viele Jahre hinweg in leitender Funktion an der Entwicklung des R129 mitgewirkt und so maßgeblich dazu beigetragen, dass der R129 erfolgreich in die SL-Ahnenreihe integriert wurde.

Mit Günter Engelen, Professor Hermann Gaus, Hans Helmut Jülicher, Frank Knothe, Bruno Sacco, in alphabetischer Reihenfolge, hat der Vorstand fünf Ehrenmitglieder im Sinne von § 4 der Satzung ernannt.

7.2 Vorstand

Die Neuwahlen der Position eines Präsidenten in den Jahren 2012, 2014 und 2016 hatten unterschiedlichen Einfluss auf die Entwicklung in unserem Club. Die Mitglieder des Vorstands werden durch die Mitgliederversammlung für zwei Jahre gewählt (§ 9 der Satzung), insoweit sind Neuwahlen ein völlig normaler Prozess. Der CA wünscht sich, dass diese von der MV als oberstes Organ des Clubs getätigten Wahlentscheidungen **von allen Mitgliedern** sachlich, konstruktiv und mit dem nötigen Respekt akzeptiert werden.

7.3 Clubausschuss

Rückblickend hat das „Zweiergremium CA“ die gesetzten Ziele und Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen sowie im Rahmen der gebotenen Möglichkeiten wahrgenommen.

Auf der 12. ordentlichen MV 2013 in Friedrichshafen hat der VS den Antrag gestellt, den Clubausschuss als Aufsichtsorgan nicht mehr zu besetzen. Nach Diskussion und einer geheimen Abstimmung hat die Mitgliederversammlung 2013 für eine Beibehaltung dieses Organs entschieden.

Auch wenn durch den CA Kosten in Form von Aufwandsentschädigungen entstehen, sollte die Mitgliedschaft auf dieses unabhängige und in der Satzung geregelte Organ nicht verzichten.

In diesem Sinne seid Ihr unter TOP 14 „Wahl des Clubausschusses“ zur Aussprache und Beschlussfassung über die alte oder eine neue Besetzung des Clubausschusses aufgerufen.

Herzlichen Dank für Euer Interesse.

Karl Kübler Joachim Pfeifer
(Clubausschuss)

Schwäbisch Gmünd, 23. September 2017